

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **89122723.3**

51 Int. Cl.⁵: **B41F 35/00, B41F 33/00, B41F 23/04**

22 Anmeldetag: **08.12.89**

30 Priorität: **08.12.88 DE 3841411**

71 Anmelder: **Baldwin-Gegenheimer GmbH**
Derchinger Strasse 137
D-8900 Augsburg(DE)

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
13.06.90 Patentblatt 90/24

84 Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH FR GB IT LI LU NL SE

72 Erfinder: **Waizmann, Franz**
Schulstr. 39a
D - 8901 Gessertshausen(DE)

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
 Recherchenberichts: **14.11.90 Patentblatt 90/46**

54 **Verfahren und Vorrichtung zum Reinigen von Zylindern einer Rollenrotationsdruckmaschine.**

57 Beim Waschen der Zylinder (5) einer Rollenrotationsdruckmaschine (2) besteht das Problem, daß Reinigungsflüssigkeit über die ablaufende Bedruckstoffbahn (1) in die Trockenstrecke (3) mit entzündlicher Atmosphäre gelangt. Erfindungsgemäß erfolgt das Zylinderreinigen nach Maßgabe der im Trockner (3) festgestellten, gemessenen Gas/Dampfkonzentration. Bei einem Wert unterhalb des zulässigen Gaskonzentrationswerts kann solange und soviel Reinigungsflüssigkeit aufgegeben werden, bis der Differenzbetrag bis zum zulässigen Wert ausgeschöpft ist. Die Auftragung des Zudosiermengenstroms ist in Teilmengen quasi zeitgleich über die Waschbalken verteilt möglich, wobei auch die Bahnbelegung und Druckbelegung einrechenbar ist.

Der zulässige Wert ist auch dadurch anfahrbar, daß hilfweise die Nässe der Reinigungsfläche und/oder der Bahn (1) kontrolliert wird. Über den Zusammenhang zwischen Zudosiermengenstrom und daraus entstehender Gaskonzentration ist Selbstanpassung der Leitanlage (7.1, 7.2, 7.3) möglich, so daß keine aufwendigen Sicherheitsuntersuchungen beim Einbau einer Zylinderreinigungsanlage (6) in eine Druckmaschine mit Trockner (3) notwendig werden. Das grenzwertorientierte Zudosieren von Reinigungsflüssigkeit reduziert die Reinigungsdauer und erspart Makulatur, wobei insbesondere die untere Explosionsgrenze gezielt unterfahrbar ist.

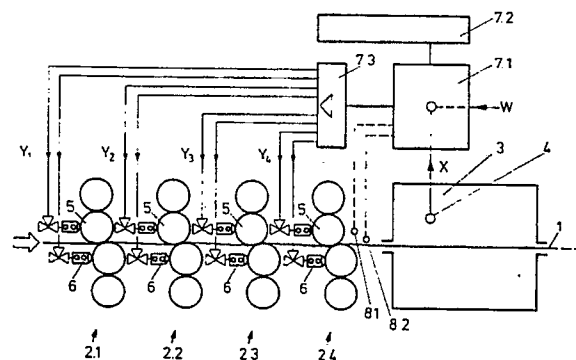


Fig 2

EP 0 372 588 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
E	DE-C-3901105 (BALDWIN-GEGENHEIMER GMBH) * Seite 2, Zeile 62 - Seite 3, Zeile 7; Anspruch 6; Figur 2 *	1	B41F35/00 B41F33/00 B41F23/04
P,X	EP-A-299203 (BALDWIN-GEGENHEIMER GMBH) * Seite 8, Zeile 37 - Seite 9; Ansprüche 9, 10; Figuren 3, 4 *	1, 2, 7-10	
Y	----	4-6	
A	DE-U-8707384 (BALDWIN-GEGENHEIMER GMBH) * Seite 8, Zeilen 13 - 28; Figuren 1, 2 *	1	
Y	GB-A-1254439 (WEB PRESS ENGINEERING INC.) * das ganze Dokument *	4-6	
A	GB-A-2150688 (KOLLMORGEN TECHNOLOGIES CORPORATION) * Zusammenfassung; Figur 3 *	3	
			RECHERCHERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			B41F
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 04 SEPTEMBER 1990	Prüfer THIBAUT E. E. G. C.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patendokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument I : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			